

Circus Knopf und Aranea Philiberta

In der sicherlich kleinsten Manege der Welt seht ihr Circusdirektorin Ringel als Jongleurin, Clownine, Zauberin, Kapellmeisterin, Chefin und Manegenarbeiterin in Personalunion! Ihr werdet erleben: zufällige Jonglagen, diabolische Eierbecherwurfkunststücke, atemberaubende Zauberei, glitzernde Manegenaugenblicke, fliegende Schweine und brennende Luft!!! Fadenspiele für Groß und Klein mit Aranea Philiberta, der Schwarzen Witwe. Kindheits Erinnerungen verbinden die Generationen: Alte und neue Fadenspiele, vertraute und weniger bekannte, solche für Neulinge und welche für Cracks, einfache für Kinder ab drei Jahren und Herausforderungen für Erwachsene.... Der von Aranea Philiberta gesponnene und weitergegebene Faden zieht sich lebendig durch das Festgeschehen, Jung und Alt spinnt weiter mit den von der Schwarzen Witwe erhaltenen Fäden... | Webseite: www.circus-knopf.de

Glory 'Seven

Die Mitglieder des Bläserensembles haben sich im „Posaunen dienst“ des Evangelischen Kirchenkreises Erfurt kennen gelernt. Nach der musikalischen Begleitung des Treffens der EKM mit Papst Benedikt am 23.09.2011 im Augustinerkloster beschlossen sie, das eingeübte Programm nicht ungenutzt zu lassen, sondern damit über's Land zu ziehen. Einen Namen für Plakate hatten Sie nicht, doch weil sie damals gerade sieben Bläser waren und sich untereinander auch als „die Sieben“ bezeichneten und sich ganz toll fühlten, nannten sie sich die „Glorreichen Sieben“, und mit Blick auf die internationale Karriere - 2018 unternahm die Gruppe dann endlich eine Konzertreise nach England (London und Yorkshire) - wurde daraus „Glorious Seven“, was – schnell gesprochen – als „Glory' Seven“ verstanden und so plakatiert wurde. Als „Glory' Seven“ oder kurz „G7“ erreichen den Chor im Jahr einige Anfragen von Kirchengemeinden zur Begleitung von Festgottesdiensten oder Benefiz-Konzerten. Wenn es passt, kommen die Bläser dann aus drei Bundesländern zusammen, um aufzuspielen. Besonders die Kompositionen, die von Gospel, Blues und Swing, der Popmusik oder südamerikanischen Rhythmen beeinflusst sind, haben es der Gruppe angetan. Die Freude am Spiel dieser Stücke wollen sie weitergeben und hörbar in den Dienst ihrer Kirche stellen.

SalttownVoices

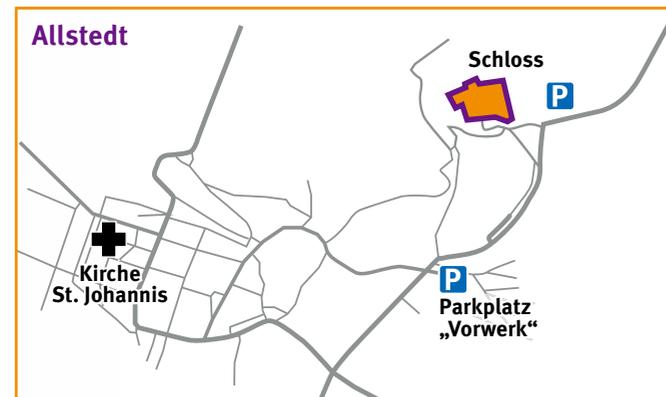
Salttown Voices sind ein Gospelchor, dessen musikalische Bandbreite von Spirituals über Gospels bis hin zu Popsongs reicht. 1987 ursprünglich als „Gospelchor Halle“ gegründet, ist der heutige Name Salttown Voices eine Hommage an ihre Heimatstadt – die Salzstadt Halle. Frische Gesichter, klare, mitreißende Stimmen und Begeisterung für Gospels und Spirituals – all das zeichnet Salttown Voices aus. Der Funke springt in den Konzerten schnell auf das Publikum über und animiert zum Mitsingen und Mitklatschen. Die gemeinsame Freude an der bewegenden Musik aus Afrika und Amerika und die intensive, wöchentliche Arbeit an den Stücken bringen bis zu 7-stimmige Chorsätze in die Kirchen und auf die Bühnen des Landes. Webseite und Kontakt: www.salttownvoices.de oder auf Instagram und facebook

Oratorium „Solange ihr Tag habt“

Oratorium von Andreas Hillger (Text) und Christoph Reuter (Musik) für zwei Chöre, Solisten, Orgel, Band, Instrumentalensemble und Percussion. Ausführende sind die Chöre des Kirchenkreises Eisleben-Sömmerda, Orgel – Kirchenmusikdirektor Thomas Ennenbach, Mitteldeutsches Kammerorchester, Barbara Berg – Sopran, Burkhard von Puttkamer – Bariton, Frank Roder – Sprecher, Christoph Reuter – Piano, Leitung: KMD Martina Pohl.

LichtOper „Radikale Gerechtigkeit“

Die Themen Gerechtigkeit und das Innere Wort – zentrale Motive in Müntzers Theologie – stehen im Mittelpunkt der Aufführung und verweben historische Ereignisse mit zeitlosen Fragen nach Freiheit, Menschenwürde und sozialer Verantwortung. In der Evangelischen Kirche Allstedt, Müntzers historischem Wirkungsort, entfaltet sich eine fluid- dramaturgische Erzählung: Lichtprojektionen, Musik und Schauspiel zeichnen den Weg von Müntzers Berufung über seine revolutionären Predigten bis hin zur tragischen Niederlage in der Schlacht bei Frankenhausen. Ingo Bracke, geboren 1972 in Bad Neuenahr-Ahrweiler, ist ein international tätiger Künstler, Regisseur und Szenograf. Er hat sich auf intermediale Performances und Lichtkunst spezialisiert. Sein künstlerisches Werk überschreitet die Grenzen zwischen Theater, Architektur und Installation und schafft immersive Gesamtkunstwerke, die Licht, Klang und Raum als zentrale Elemente nutzen.



Verpflegung

Verpflegung wird es von 10.00 bis 22.30 Uhr geben.

Shuttleservice

Zwischen dem Parkplatz am Schloss, Unter den Linden bzw. Vorwerk und dem Markt wird es einen halbstündigen Shuttleservice geben. Alle Gäste sind angehalten diese Parkplätze zu nutzen.

Schutzkonzept und Awarness-Team

Alle Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Hautfarbe und körperlicher Konstitution sind uns als Gäste herzlich willkommen. Jede*r soll sich bei uns wohl und sicher fühlen.

Deshalb gilt bei allen Veranstaltungen des Evangelischen Kirchenkreises Eisleben-Sömmerda ein Schutzkonzept (siehe Homepage des Kirchenkreises).

Du wurdest beleidigt, unangemessen angesprochen oder angefasst? Unsere Mitarbeiter*innen des Awarness-Teams sind für dich da.

Wende dich an die Personen in Sicherheitswesten oder sprich uns am Info-Punkt an.

Wir sind für dich da!



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Ev. Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda
www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

Schafft Recht



Gerecht igkeit

KREISKIRCHENTAG
30.8.2025 | ALLSTEDT



Evangelischer Kirchenkreis
Eisleben-Sömmerda

Kreiskirchentag in Allstedt

Am 30. August feiern wir ein buntes Fest in Allstedt. Rund um die St. Johanniskirche gibt es ein vielfältiges Programm von Musik und Theater auf der Bühne, über Bibelarbeit und Podiumsdiskussion in der Kirche, bis zu einem bunten Treiben mit Angeboten für Erwachsene und Kinder auf dem Markt der Möglichkeiten. Stände mit Essen und Trinken finden Sie hinter der Kirche. Kaffee und Kuchen gibt es auf dem Markt der Möglichkeiten. Am Abend können Sie in der Kirche die Uraufführung eines Oratoriums über Thomas Müntzer und eine LichtOper über sein Leben und Wirken erleben. Freuen Sie sich auf vielfältige Angebote zum Hören, Sehen, Mitmachen und Nachdenken in einer großen Gemeinschaft.

Programm

- 10.00 Eröffnung auf der Bühne
- 11.00 Bibelarbeit mit Dr. Margot Käßmann in der Kirche
- 12.00 Gottesdienst: Deutsche Messe nach Thomas Müntzer
- 13.30 Podiumsdiskussion „Politik und Kirche“ mit Dr. Margot Käßmann, Dr. Johann Hinrich Claussen, Ingo Bodtke, Bettina Schlauraff, Moderation: Andreas Hillger
- 17.30 Abschluss auf der Bühne
- 19.00 Uraufführung Oratorium „Solange ihr Tag habt“
- 21.30 LichtOper „Radikale Gerechtigkeit – Der Weg des Thomas Müntzer“



Bühnenprogramm

- 10.00 Eröffnung
- 10.15 Zauberkunst von Mr. Joy
- 11.00 Handglockenchor Heldrungen
- 11.30 Liedermacher Reinhard Süpke
- 11.45 Streitgespräch zwischen Luther und Müntzer: Theater Stolberg
- 12.00 Liedermacher Reinhard Süpke
- 12.20 Pianist Andreas Groß
- 13.00 Sambaband Escolar Popular
- 13.35 Poetryslam von Tim Dornblüth
- 13.50 Pianist Andreas Groß
- 14.35 KeinChor
- 15.00 Circus Knopf
- 15.30 Posaunenchor Glory 'Seven
- 16.00 Circus Knopf
- 16.45 Gospelchor Salttown Voices
- 17.30 Abschluss
- 17.45 Pianist Andreas Groß

Markt der Möglichkeiten 10–17 Uhr

Hier gibt es kreative Angebote, schönen Schnick-Schnack, Klettern, spannende Informationen aus der Region, Snacks, Spiel, Spaß und Spannung für Groß und Klein.

Info-Punkt: Hier gibt es den Lageplan, Hilfe jeder Art und nette Mitarbeiter*innen

Mobile Kinder und Jugendkirche:

Pop-Up-Café, Basteln, Buttons selbst machen, Spielen

Weitere Stände: Evangelischer Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda, Zentrum Taufe Eisleben, Bibelmobil, Bäckerei Meye, Lamda-Mitteldeutschland, EVA's Frauenrunde Bachra, CJD-Sangerhausen, Gustav-Adolf-Werk-Frauenarbeit, Evangelische Heimvolkshochschule Alterode, Novalis Diakonie, Lutherstiftung Sachsen-Anhalt, Kunststiftung Sachsen-Anhalt, Stiftung Finneck, NaBu-Südharz, Ländliche Heimvolkshochschule Kloster Donndorf, Wohnstift Kloster Donndorf, Johanniterhaus Mansfeld, Heimatverein Allstedt e.V.

Zu den Künstler*innen

Mr. Joy – Artistik, Zauberkunst

Mr. Joy alias Karsten Strohacker ist im September 1974 in Örnsköldsvik (Schweden) geboren. Seit seiner Jugend hat er ein extrem vielseitiges Programmrepertoire erarbeitet und kann Erfahrungen auf Basis einer reichhaltigen Vielfalt an unterschiedlichen Zielgruppen einbringen. Dabei ist ihm jeder Auftritt wichtig (egal ob 20 oder 20.000 Zuschauer), da es ihm um den Einzelnen geht. Er selbst soll dabei nicht im Fokus stehen, sondern der Zuschauer und dessen Schöpfer! Seine Show ist professionell, preisgekrönt und zugleich bestechend persönlich und ehrlich! Weltweit einmalig! | Webseite: www.mrjoy.de

Handglockenchor Heldrungen

Der Handglockenchor Heldrungen wurde im Dezember 2023 gegründet und steht unter der Leitung der Kantorin Haemi Oh. Die Tradition des Handglockenspiels stammt aus England. Bereits im 17. Jahrhundert übten die Wechselläuter der großen Kirchen ihre Tonfolgen auf verkleinerten Glocken. Von dort aus gelangte die Handglockenmusik vor etwa 150 Jahren nach Amerika und verbreitete sich zunehmend. Das Handglockenspiel ist eine Gruppenmusizierform, bei der jeder Spieler jeweils 1–4 Glocken bedienen muss. Das Repertoire des Handglockenchores Heldrungen erstreckt sich von klassischen Werken bis hin zu Musik aus dem Film- und Popbereich. Erleben Sie harmonische, einzigartige, zauberhafte Klänge! | Kontakt: hae-mi.oh@kk-e-s.de

Reinhard Süpke Liedermacher

Aufgewachsen ist Reinhard Süpke in Schloßvippach. Nach dem Grundwehrdienst führte er ein Praktikum im missionarischen Jahr im „Jungmännerwerk Thüringen“ durch und fand darin seine Berufung. Das Theologiestudium in Jena folgte. Er war viele Jahre Pfarrer. Als Liedermacher ist er viel unterwegs und verbindet Glauben mit stimmungsvollem Gesang.

Tim Dornblüth Poetryslam

Tim Dornblüth stammt aus der Altmark und ist Pfarrer der Trinitatisgemeinde in Magdeburg. Seine Predigten sind beeinflusst durch den Poetryslam. In witzigen, scharfsinnigen Texten unterhält er sich mit Maria, dem Heiligen Geist und auch schon mal im altmärkischen Dialekt mit Jesus, denn der kann bekanntlich alles, sogar Altmärkisch sprechen. Es geht dabei humorvoll und nachdenklich um Gott und die Welt, die großen und kleinen Dinge des Lebens.

Andreas Groß Pianist

Andreas Groß spielt seit seiner Kindheit Klavier. Den ersten Unterricht erhielt er mit sieben Jahren. Schon sehr früh spielte er Lieder komplett nach Gehör. Sein erstes musikalisches Interesse galt der Pop- und Rockmusik. Doch bald trieb ihn die Neugier in die Richtung Jazz. Verschiedene Privatdozenten vermittelten ihm ihr Wissen. Bereits als Jugendlicher wirkte er in verschiedenen Bands am Klavier bzw. Keyboard mit. Inzwischen ist er seit über 30 Jahren als freiberuflicher Pianist in einer Vielzahl von Bands unterschiedlicher Genres und für Theater und Kabarets auf großen wie kleinen Bühnen unterwegs. Auch als Solopianist zu verschiedensten Anlässen ist er gefragt und hat bereits für mehrere CD-Produktionen Klavier und weitere Tasteninstrumente eingespielt. Webseite: www.andreasgross.de

Escolar Popular

Wir sind ein kulturelles Netzwerk und ein gemeinnütziger Verein, der als erste Schule in Mitteldeutschland seit 30 Jahren Menschen mit Capoeira, Samba und musikalischer Bildung zusammenbringt. Samba-Trommeln, Capoeira Angola und Bandarbeit in Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen – für alle, die Musik, Rhythmus und Bewegung suchen! Unsere mitreißenden Trommeln und Bewegungen begeistern und bringen Herzen zum Schlagen, Füße zum Tanzen und Menschen ins Gespräch. | Webseite: www.escola-popular.de

KeinChor

Wir widmen uns dem a-cappella-Gesang. Unser Repertoire ist dabei weit gefächert und reicht von weltlichen und religiösen Werken unterschiedlicher klassischer Epochen über Spirituals und Gospels sowie traditionellen deutschsprachigen Volksliedern bis hin zu komödiantischen und Pop-Liedern der Moderne. Derzeit bereichern wir vor allem das musikalische Leben in Mitteldeutschland. Wir geben eigene Konzerte, treten auf Musik- und Chorevents auf. | Webseite: www.keinchor.de